
Produktname: Vimentin (Phospho Ser83) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab05624**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	54kDa

Antigen-Informationen

Genname	VIM
Alternative Namen	VIM; Vimentin
Gen-ID	7431.0
SwissProt ID	P08670
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen Vimentin im Bereich der Phosphorylierungsstelle Ser83 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 56-105

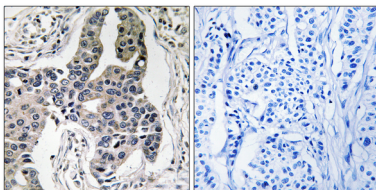
Hintergrund

Dieses Gen kodiert ein Mitglied der Intermediärfilament-Familie. Intermediärfilamente bilden zusammen mit Mikrotubuli und Aktin-Mikrofilamenten das Zytoskelett. Das von diesem Gen kodierte Protein ist für die Aufrechterhaltung der Zellform, die Integrität des Zytoplasmas und die Stabilisierung zytoskelettaler Interaktionen verantwortlich. Es ist außerdem an der Immunantwort beteiligt und reguliert den Transport von LDL-Cholesterin vom Lysosom zum Ort der Veresterung. Es fungiert als Organisator zahlreicher wichtiger Proteine, die an der Anheftung, Migration und Zellsignalisierung beteiligt sind. Mutationen in diesem Gen verursachen einen dominanten, pulverförmigen Katarakt. [bereitgestellt von RefSeq, Juni 2009] Funktion: Vimentine sind Intermediärfilamente der Klasse III, die in verschiedenen nicht-epithelialen Zellen, insbesondere mesenchymalen Zellen, vorkommen. Online-Informationen: Vimentin-Eintrag. PTM: Eines der prominentesten Phosphoproteine in verschiedenen Zellen mesenchymalen Ursprungs. Die Phosphorylierung ist während der Zellteilung verstärkt, wobei die Vimentinfilamente zu diesem Zeitpunkt signifikant reorganisiert werden. (Sequenzhinweis: Intronretention.) Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Intermediärfilamente. Untereinheit: Homopolymer. Interagiert mit dem HCV-Core-Protein. Interagiert mit LGSN und SYNM. Gewebespezifität: Stark exprimiert in Fibroblasten, teilweise in T- und B-Lymphozyten und wenig bis gar nicht in Burkitt-Lymphom-Zelllinien. Wird in vielen hormonunabhängigen Mammakarzinom-Zelllinien exprimiert.

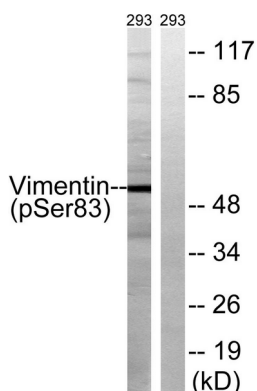
Forschungsbereich

Neurowissenschaften

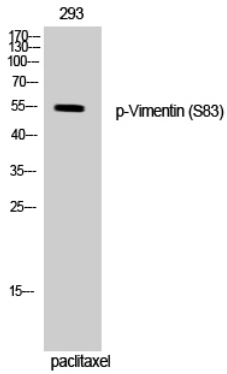
Bilddaten



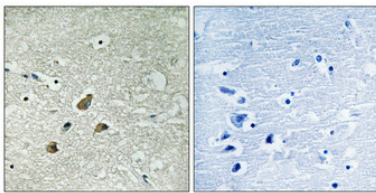
Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Mammakarzinomgewebe mittels Vimentin-(Phospho-Ser83)-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 293-Zellen, die 24 h mit 1 µM Paclitaxel behandelt wurden, unter Verwendung eines Vimentin-(Phospho-Ser83)-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem Phosphopeptid blockiert.



Western-Blot-Analyse von 293-Zellen unter Verwendung eines polyklonalen Phospho-Vimentin (S83)-Antikörpers



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Gehirn. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.